MITTEILUNGSBLATT

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen

Lohkirchen | Oberbergkirchen | Schönberg | Zangberg

Ausgabe 396 http://www.oberbergkirchen.de **November 2014**

Aus dem Standesamt

Geburten

Victoria Helena Gaspar, Lohkirchen;
Jonas Petraschka, Oberbergkirchen;
Jonah Thalhammer, Oberbergkirchen;
Lea Thalhammer, Oberbergkirchen;
David Louis Muscher, Schönberg;
Lena Moosner, Schönberg;

Eheschließungen

Christine Stöckl und Andreas Reiter, Schönberg;

Sterbefälle

Adelinde Loserth, Zangberg;

Neue E-Mail-Adresse für das Mitteilungsblatt

Wir möchten Sie bitten, künftig für das Mitteilungsblatt die E-Mail-Adresse mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de zu verwenden.

Neuer Auszubildender bei der Verwaltungsgemeinschaft

Hallo,
mein Name ist Maximilian Marxbauer, ich bin 17 Jahre alt, aus Oberbergkirchen und absolviere seit dem 1. September die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen. Während der dreijährigen Ausbildung werde ich die Staatl. Berufsschule in München sowie die Bayerische Verwaltungsschule in der Landeshauptstadt besuchen. Die praktischen Kenntnisse werde ich mir während meiner Ausbildungszeit unter Anleitung meiner Kolleginnen und Kollegen aneignen, da ich im Laufe der drei Jahre in den verschiedenen Sachgebieten tätig sein werde. Ich freue mich, die verschiedenen Aufgabengebiete der Kommunalverwaltung kennen zu lernen und auf den Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern der VG.

Geschäftsstelle/Anlaufstellen – Kontakt:

Rathaus Oberbergkirchen	**Gemeinde Lohkirchen**	**Gemeinde Schönberg**	**Gemeinde Zangberg**
Hofmark 28	Hauptstraße 6a	Hauptstraße 2a	Hofmark 8
84564 Oberbergkirchen	84494 Lohkirchen	84573 Schönberg	84539 Zangberg
Tel. 08637/9884-0, Fax -10	Tel. 08637/213	08637/256	08636/291
Öffnungszeiten:			
Mo.-Fr. 8 - 12 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr	Di. 16 - 18 Uhr	Mi. 16 - 18 Uhr	Mo. 15 - 18 Uhr
Bürgermeister/in-Sprechstunden:			
Do. 15 - 18 Uhr	Di. 16.30 - 18 Uhr	Mi. 17 - 18.30 Uhr	Mo. 17 - 18 Uhr

Das LRA informiert:

Sperrmüllabfuhr im November 2014

Abfuhrtermine::	*Annahmeschluss Sperrmüllscheck (Färberstraße 1):*
26./27./28. Nov.	**07. Nov. (10 Uhr)**

Sperrmüllschecks erhalten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen und in den Anlaufstellen der Mitgliedsgemeinden zu den Öffnungszeiten.

Sprechtage 2014 der Deutschen Rentenversicherung

Landratsamt Mühldorf a. Inn, Töginger Str. 18:
– 24.11. –

Rathaus Waldkraiburg, Stadtplatz 26:
– 17.11. – 15.12. –

Kostenfreie Telefonnummer für Mühldorf und Waldkraiburg: ☎ 0800 6789 100

„Ratatouille“, im Kinderkino: 19.11. um 15 Uhr

Grundschule Oberbergkirchen, Dauer 110 Minuten, empfohlen ab 6 Jahre; Eintritt: 1 Euro.

„Remy ist nur eine kleine Landratte, will sich aber nicht mit seinem Schicksal abfinden, immer nur Abfall zu essen. Seine Geschmacksnerven sind so ausgeprägt, dass er sich gar nichts anderes vorstellen kann, als in die Fußstapfen des legendären Meisterkochs Gusteau zu treten. Immerhin lautet dessen Motto: ´Jeder kann kochen.´ Auf Umwegen kann Remy in Paris mithilfe des ungelenken Tellerwäschers Linguini unter Beweis stellen, dass er in der Lage ist, es mit den Besten aufzunehmen, und erlangt damit den Respekt seiner Familie zurück.“

Rathausumbau in Oberbergkirchen steht an

Auszug aus der Sitzung der Gemeinschaftsversammlung vom 14.10.2014

Bericht aus dem Schulverband über den Schulanfang
Der Schulbeauftragte Alfred Lantenhammer führte aus, dass das Schuljahr gut gestartet ist. 21 Erstklässler wurden in Oberbergkirchen eingeschult, 20 in Lohkirchen. Es unterrichten 2 Lehrkräfte neu an der Schule. Auch der Schulbusbetrieb funktioniert einwandfrei. Die Stimmung sei gut an den Schulen. Auch das Schulfest in Lohkirchen war ein voller Erfolg. Neue Schulsekretärin ist Frau Karin Knüttel. Er bedankte sich bei den Gemeinden dafür, dass stets die benötigten Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Planung für den Umbau von Büros im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen
In enger Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen und bislang ohne Beteiligung eines Planungsbüros wurden Vorschläge für die Neugestaltung und Ausstattung der Büros im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen erarbeitet. Es wurde auch eine grob überschlägige Kostenberechnung erstellt. So betragen nach bisherigen Planungen die Kosten für die baulichen Maßnahmen ca. 41.000 Euro, die Kosten für die Büromöbel werden auf ca. 80.000 Euro geschätzt. Die Berechnungen sind jedoch noch sehr vage, da kaum Vergleichspreise vorliegen und deshalb eine genaue Schätzung nur schwer möglich ist. In der anschließenden Diskussion wurde die Auffassung der Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung deutlich, dass die Maßnahme alsbald verwirklicht werden sollte. So wurde der Erneuerung der Einrichtung einschließlich der baulichen Veränderungen in den Büros im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen entsprechend der vorgelegten Planung zugestimmt.

Nutzung der Waldwasser-Technikmodule für die Wasserversorgungsanlagen der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen
Bei „Waldwasser“ handelt es sich um einen Zweckverband, der die Wasserversorgung im Bayerischen Wald und darüber hinaus sicherstellt. Waldwasser hat sich zum Ziel gesetzt, die Wertigkeit des gerade bei uns in äußerst hochwertiger Qualität angebotenen Trinkwassers zu erhöhen. Er bietet seine Leistungen deshalb auch anderen als den Mitgliedskommunen an. Herr Alfred Zehentmeier hat am 25.9.2014 den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen erneut eine Mitgliedschaft für die Nutzung der Technikmodule angeboten. So gehören eine zentrale Meldestelle (mit Einleitung der Entstörungsmaßnahmen) ebenso dazu wie Hilfe bei der Betriebsführung (Organisation, technische Einrichtungen usw.). In diesen Bereichen bestehen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen derzeit Defizite, da kein Personal vorhanden ist, das fachlich und zeitlich dazu in der Lage ist, Gefährdungsbeurteilungen durchzuführen, Betriebsanweisungen zu erstellen, Unterweisungen u. Ä. durchzuführen.
Auch die waldwasser WebVisualisierung ist im Umfang der angebotenen Leistungen enthalten. Hier kann sich eine waldwasser-Gemeinde mit wenigen Maus-Klicks in Echtzeit einen detaillierten Überblick über den aktuellen Betriebszustand ihrer Wasserversorgung verschaffen, etwa über den Wasserstand im Hochbehälter oder über den Pegelstand der jeweiligen Brunnen. Beschlossen wurde letztlich der Beitritt zur Wasserversorgung Bayerischer Wald zur Bereitstellung des Modules „Betriebsführung“ zum

Jahrespreis von netto 576 Euro. Die beiden anderen Module werden vorerst nicht beauftragt.

Führungszeugnis/ Gewerbezentralregisterauszug

Wer ein Führungszeugnis benötigt, kann sich künftig den Behördengang sparen. Mit dem elektronischen Personalausweis können Führungszeugnisse ab sofort online im Internet beantragt und bezahlt werden. Voraussetzungen für den Online-Antrag sind der neue elektronische Personalausweis, der für die Online-Ausweisfunktion freigeschaltet sein muss und ein passendes Kartenlesegerät. Auf diese Weise kann eindeutig identifiziert werden, wer den Antrag stellt. Ausländische Mitbürger, die keinen deutschen Personalausweis besitzen, können in gleicher Weise die entsprechende Funktion ihres elektronischen Aufenthaltstitels nutzen.
Neben Führungszeugnissen können auch Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das Online-Portal des Bundesamtes für Justiz beantragt werden. Wie bei der Antragstellung auf dem Amt wird auch beim Online-Antrag eine Gebühr von 13 Euro pro Führungszeugnis erhoben. Im Online-Portal kann sie mit einer gängigen Kreditkarte oder durch Überweisung per "giropay" beglichen werden. Die Führungszeugnisse werden auf grünem Spezialpapier gedruckt und mit der Post zugeschickt.
Das Online-Portal zur Beantragung von Führungszeugnissen und Auskünften aus dem Gewerbezentralregister ist über die Webseite des Bundesamt für Justiz zu erreichen: www.bundesjustizamt.de

Schulverband
Grundschule
VG Oberbergkirchen

Schulfest in Lohkirchen

Einen Tag lang konnten alle Schüler mit ihren Eltern und Lehrern den Ernst der Schule vergessen und beim Schulfest in Lohkirchen unbeschwert und vergnügt miteinander feiern. Der Sportplatz wurde vom Elternbeirat, zahlreichen helfenden Händen und fünf Lohkirchner Vereinen in eine bunte Festwiese verwandelt und war damit anziehender Mittelpunkt für den gesamten Schulverband. Für die Unterhaltung der Kinder haben sich die Vereine ein sehr schönes Rahmenprogramm ausgedacht. So konnten die Kinder beim Schützenverein Eichenlaub ihre Zielgenauigkeit beim Schießen mit dem Lasergewehr unter Beweis stellen.
Beim Obst- und Gartenbauverein wurden aus 200 Strümpfen lustige Gras-Köpfe gebastelt.

Während der Turnverein pfiffige Balance- und Geschicklichkeitsspiele für die Schüler vorbereitet hatte, konnten die Kinder bei der Freiwilligen Feuerwehr stundenlang „zielspritzen“. Neuland betrat der LOKI mit einer mit Silofolie verdunkelten Kinderdisco, die bei Groß und Klein großen Anklang fand. Alle Stationen waren dabei ständig von den Kindern belagert und kamen sehr gut an. Der Elternbeirat sorgte für die reibungslose Organisation, den Auf- und Abbau sowie für die Verpflegung mit Getränken und Grillfleisch- bzw. Grillwürstelsemmeln. Dank tatkräftiger Unterstützung und Spenden durch die Eltern war für das leibliche Wohl außerdem mit einem reichhaltigen Salat- und Kuchenbuffet bestens gesorgt. Ein herzliches Dankeschön sagen wir der Gemeinde, die die Kosten für das Zelt übernahm, dem 2. Bürgermeister Martin Gruber, der den Auf- und Abbau der Zelte mit den Vätern der Lohkirchner Erstklässler organisiert hatte, dem engagierten Elternbeirat, den unzähligen Helfern im Hintergrund und ganz besonders natürlich den Vereinen, ohne die ein so tolles Fest nicht möglich gewesen wäre. (Bericht: Jürgen Stahmann, Foto: Monika Obermaier)

Übergabe der Sicherheitswesten an die Schulanfänger

Auch in diesem Schuljahr freuten sich die Schulanfänger aus Oberbergkirchen und Lohkirchen über die Sicherheitswesten der ADAC Stiftung „Gelber Engel“. Die Westen machen die Kinder auf ihrem täglichen Schulweg sichtbarer und somit sicherer.. Die Kinder haben die Westen natürlich gleich anprobiert und sich stolz damit fotografieren lassen.

(Bericht: Grundschule Oberbergkirchen, Foto: Michael Hausperger)

Gemeinde
Lohkirchen
http://www.lohkirchen.de

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Lohkirchen sucht ab Januar 2015 einen Raumpfleger/eine Raumpflegerin für die Schule. Das Arbeitsverhältnis soll im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses erfolgen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 7-8 Stunden alle drei Wochen, d.h. die Stelle wird mit der bisherigen Stelleninhaberin geteilt. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zu Urlaubs- und Krankheitsvertretungen. Die Putzarbeiten sind am Nachmittag bzw. abends durchzuführen.
Interessenten/innen wenden sich bitte bis spätestens 14. November 2014 mit Lebenslauf an die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Frau Mörwald, Hofmark 28, Tel. 08637/988423.

Der Grüngutcontainer steht am 08.11.2014 zum letzten Mal in diesem Jahr zur Verfügung.

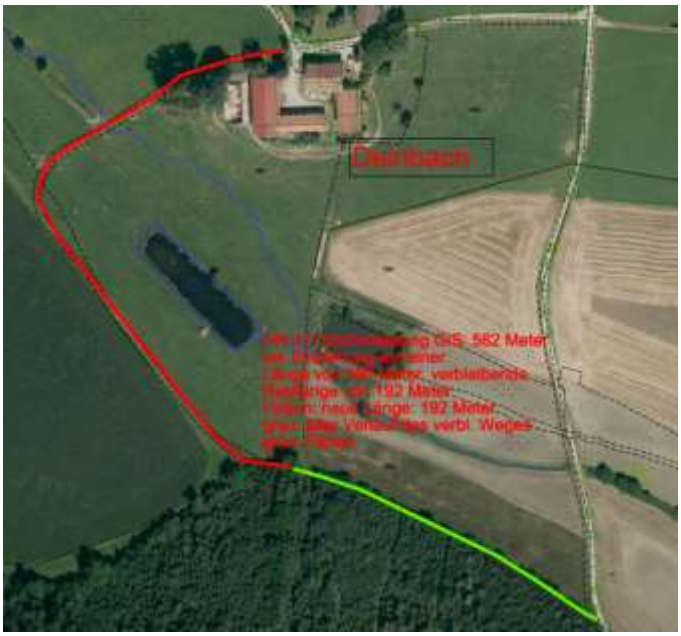
Flutgraben an der Rott wird ausgebaut

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 09.10.2014

Bauanträge
Zugestimmt wurde dem Antrag über den Abbruch eines ehem. landw. Nebengebäudes und Errichtung eines Gebäudes für eine Digital-Druckerei, auf der Flur-Nr. 1909/1, Gemarkung Lohkirchen, Wimpasing 3 unter folgender Vorgabe: Da das bestehende Gebäude mit dem Stadel auf dem Nachbargrundstück zusammengebaut ist, ist vor dem Abbruch, wie gesetzlich vorgeschrieben, eine Statik zu erstellen, um die Standsicherheit des Nachbargebäudes zu gewährleisten.

Ebenfalls positiv stand der Gemeinderat dem Bauantrag über die Errichtung eines Wohnhauses (Ersatzbau), auf der Flur-Nr. 433, Gemarkung Lohkirchen, Bergham 1, gegenüber.
Ferner wurde dem Bauantrag über die Umnutzung eines Schulungsraumes zu einem Mehrzweckraum für bis zu 100 Personen und Errichtung einer Außentreppe als Rettungsweg in Lohkirchen, Hauptstraße 6 a auf der Flur-Nr. 3/6, Gemarkung Lohkirchen, zugestimmt.
Straßenbestandsverzeichnis; Absichtsbeschluss zur Einziehung eines Teilstücks des öffentlichen Feld- und Waldweges Nr. 55 von Lukasöd nach Rabenöd
Beschlossen wurde, eine Teilstrecke des folgenden öffentlichen Feld- und Waldweg einzuziehen:

Absichtsbeschluss zur Einziehung eines Teilstücks des öffentlichen Feld- und Waldweges Nr. 47 von Lukasöd nach Rabenöd
Die Mehrheit des Gemeinderats sprach sich dafür aus, eine Teilstrecke von folgendem öffentlichen Feld- und Waldweg einzuziehen:



Die Lagepläne und die Unterlagen zu den einzelnen Wegen können in der Verwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Gewässerunterhaltungsmaßnahmen am Flutgraben der Rott
Bereits in der Gemeinderatssitzung vom 14.08.2014 war das Gremium mit diesem Thema befasst.

Der Ausführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen am Flutgraben der Rott zwischen dem Ausleitungsbauwerk östlich Brodfurth und der Brücke der Gemeindeverbindungsstraße 31 (nach Grün 3-5) wurde entsprechend dem damaligen Gemeinderatsbeschlusses zugestimmt. Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 10.630 Euro. Der Auftrag für die Ausführung wurde dem Gewässerunterhaltungszweckverband Rosenheim erteilt. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.

Martinsfeier
der Kindertagesstätte Lohkirchen
am Freitag, 14. November 2014

Auch heuer wieder lädt der Lohkirchner Kindergarten die gesamte Bevölkerung zum Martinsfest ein.

Alle, die daran teilnehmen wollen,
treffen sich um 18 Uhr in der Kirche.
Nach der von den Kindern mitgestalteten Feier, geht es singend mit den Laternen zum Martinsfeuer am Dorfplatz. Mit warmen Getränken und leckeren Kleinigkeiten lassen wir das Fest am wärmenden Feuer ausklingen.

Auf viele leuchtende Laternen freuen sich die Kinder und alle, die zum Gelingen dieses Festes beitragen.

Kita Lohkirchen ist dabei beim EU-Schulobst- und Gemüseprogramm

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat das EU-Schulobst- und Gemüseprogramm ausgeweitet. So können nun auch Kinder von drei bis sechs Jahren von diesem Programm profitieren.
Die Kindertagesstätte der Gemeinde Lohkirchen hat sich dafür angemeldet und wird nun einmal wöchentlich mit frischem Obst und Gemüse von der Höhenberger Biokiste GmbH beliefert.

Der Inhalt der „grünen Kiste“ ist sehr abwechslungsreich und die Kinder sind meist schon sehr gespannt, was wohl darinnen sein wird.
Gemeinsam mit den Kindern werden die gesunden Köstlichkeiten besprochen, täglich etwas davon zubereitet und verspeist.
Bisher gab es Radieschen, Gurken, Äpfel, Karotten, Bananen, Paprika, Pflaumen und Kohlrabi.
Was wird wohl in der nächsten Kiste sein?
(Bericht und Foto: Kindertagesstätte Lohkirchen)

Elternbeirat neu gewählt

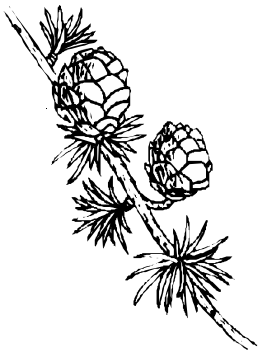
Bei der ersten Elternversammlung in der Kindertagesstätte der Gemeinde Lohkirchen konnte Kindergartenleiterin Monika Schmid neben den sehr interessierten Eltern auch den 1. Bürgermeister Siegfried Schick begrüßen. Im Mittelpunkt des Elternabends stand die Wahl der Elternbeiratsmitglieder. Die Wahl ergab folgendes Ergebnis:
Als 1. Vorsitzende wurde Tina Höllbauer in ihrem Amt bestätigt, ihr zur Seite stehen Brigitte Fischer, Maria Held und Gerti Suche.

Im Anschluss an die Wahl wurde unter anderem der alljährliche Martinszug besprochen, der am Freitag, 14. November um 18 Uhr mit einer kirchlichen Feier beginnt. Auch wollen die Eltern am 22. November wieder einen Spielwarenbasar organisieren.
Mit einem gemütlichen Beisammensein endete die Versammlung.
(Bericht und Foto: Kindertagesstätte Lohkirchen)

Mobile aus Naturmaterialien

Großen Fleiß bewiesen die „Lohkirchner Früchdal“, die Kindergruppe des Obst- und Gartenbauvereins, beim Sammeln herbstlicher Blüten, Blätter und Beerenstände. Das zusammengetragene Material dann in heißem Wachs zu konservieren und als Mobile an einen Reif zu knüpfen erforderte noch einmal eine große Portion Konzentration von den Kindern.
Mit Feuereifer waren diese jedoch bei der Sache und zauberten unter der Anleitung von Josefine Putz, der Leiterin des „Gartlernachwuchses“, wunderschöne Herbstimpressionen. Da wurde eifrig getaucht und gekühlt, geknotet und begutachtet. So groß war die Freude bei manchen Kindern am Basteln, dass sie gleich mehrere Mobiles bastelten. Bei den jüngeren „Früchdaln“ war noch ein wenig Hilfestellung nötig, die von Frauen aus dem Gartenbauverein gerne geleistet wurde.

Die getauchten Blüten, Blätter und Beerenstände warten auf ihre weitere Verwendung als Mobilebehang
(Bericht und Foto: Edith Dillkofer)



Lieder und Gstanzl beim 5. Wirtshaussingen

Zum 5. Mal fand am vergangenen Sonntag im Gasthof Eder in Habersam ein Wirtshaussingen statt. Trotz des schönen Herbstwetters und „zahlreicher Konkurrenzveranstaltungen“, wie es Marlene Heigl in ihrer Begrüßung formulierte, war eine beachtliche Anzahl von singbegeisterten Gästen gekommen, um unter dem Motto „Jetzt is hoit scho da Summa aus!“ einen gemütlichen Nachmittag mit lokaler bayrischer Musik zu genießen. „Lokal“ umfasst in diesem Fall nicht nur Südostbayern, sondern beispielsweise auch Oberösterreich oder Niederbayern, wie Kreisheimatpfleger Dr. Reinhard Baumgartner schmunzelnd erläuterte. Und so gab es einige Stunden lang eine muntere Abfolge von bekannten und weniger verbreiteten Liedern und Gstanzln vom Dreigsang mit Marlene Heigl, Sabine Meindl und Re-

gina Ganserer und dem Männer-Trio De drei Ausgsuachtn mit Fred Heigl, Sepp Hauser und Hubert Meier. Dazwischen spielte Werner Bondl mit seinen Quetschnspielern Veronika Hinter und Anja und Lukas Obermaier verschiedene Walzer und Landler. Dr. Baumgartner zeigte sich überrascht, wie schnell die Anwesenden seine Instruktionen zum mehrstimmigen Gesang umsetzten: „Ihr seids guat!“, lobte er ausdrücklich. Er forderte dazu auf, wieder mehr zu singen, und zwar gerade die heimatlichen Lieder: „Das sind unsere Lieder, das ist unsere Musik, ich bewahre sie in meinem Schatzkästlein auf – tun Sie das auch!“

Werner Bondl und Veronika Hinter begeistern mit ihren Quetschn

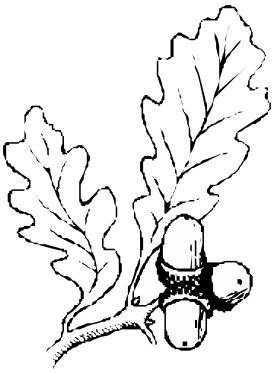
(Bericht und Foto: Esther Ebner)

Gartler trotzten dem Regen

Nur die ersten Gäste konnten das liebevoll geschmückte Ambiente im alten Pfarrhof noch draußen genießen, dann hatte Petrus kein Einsehen mehr und es goss wie aus Kübeln. Gut, dass die fleißigen Helferinnen und Helfer des Lohkirchner Gartenbauvereins für ihr Gartenfest auch im historischen Pfarrsaal eingedeckt hatten – so war der Umzug schnell vollzogen. Zum diesjährigen Motto „Stein und Holz im Garten“ gab es dort zwar weniger zu bewundern, aber die Dekorationsvorschläge hielten dem schlechten Wetter durchaus stand.

Harmonische Arrangements aus Stein, Holz und wenigen Pflanzen dekorierten den alten Pfarrhof für's Gartenfest

Auch die Kinder trugen mit ihren Holz- und Stein-Fundstücken zum Thema bei: Wildsau und Eselkopf, Fischgräten, scheinbar im Kreis gewachsenes Holz und sogar ganze Landschaften mit Playmobilfiguren beim Picknick oder Waldszenarien waren da zu entdecken. Im wetterfesten Tipi klopften die Kinder eifrig Nägel in kleine Brettchen, die anschließend mit Wolle verwebt den Rahmen für mehr oder weniger freche Sprüche („Los ma mei Ruah“) für die Kinderzimmertür ergaben. Das Brotbuffet mit Käse, Geräuchertem, Schnittlauch, Radi und Trauben wetteiferte an Vielfalt mit der Kuchenauswahl, und dass es nun einmal ausnahmsweise regnete beim Gartenfest, das nahmen die Lohkirchner gelassen hin. Schön war es trotzdem. (Bericht und Foto: Esther Ebner)



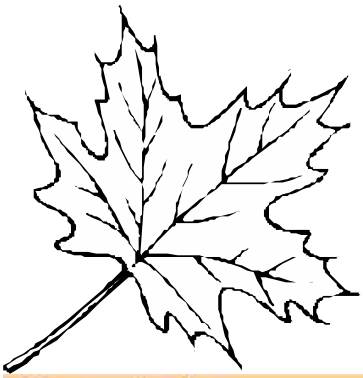
Einmal auf der „Wiesn“ ministrieren

Bei einem Wettbewerb der „Münchner Kirchenzeitung“ zog PGR-Vorsitzender Reinhard Retzer für seine Lohkirchner Ministranten „das große Los“. Er bewarb sich für das „Wiesn-Paket für Ministranten“. So durften sechs Ministranten am 25. September beim Wiesn-Gottesdienst der Wirte und Schausteller ministrieren. Dabei zeigten sich die Schulleitungen der Realschule Waldkraiburg, der Herzog-Heinrich-Mittelschule Neumarkt Sankt Veit sowie des Gymna-

siums Waldkraiburg ein Herz für das jugendliche Ehrenamt und stellten die sechs Messdiener vom Unterricht frei. Schließlich mussten sie in aller Frühe im Festzelt der „Fischer-Vroni“ parat stehen, damit der Gottesdienst pünktlich um 9 Uhr beginnen konnte.
Souverän meisterten die Schützlinge der beiden Oberministrantinnen Katharina Gruber und Magdalena Retzer diese ehrenwerte Aufgabe. Nach einem Interview mit den Münchner Kirchennachrichten wurden sie mit Gutscheinen der Wiesn-Schausteller belohnt. Begleiterin Burgi Retzer, war gut beschäftigt, die Gruppe zu den verschiedenen Fahrgeschäften zu lotsen, bevor am Nachmittag der Zug für die Heimreise bestiegen wurde.

v.l.n.r Luisa Hauser, Magdalena Retzer, Manuel Demmelhuber, Katharina Gruber, Martin Retzer und Maria-Theresia Aimer vor dem großen Auftritt in einer Box der Fischer-Vroni.

(Bericht und Foto: Reinhard Retzer)



Gemeinde
Oberbergkirchen
http://www.oberbergkirchen.de

Zauneidechse zwingt Gemeinde noch heuer zu handeln

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 16.10.2014

Bauanträge
Einverständnis bestand mit dem Bauantrag über die Errichtung eines Nebengebäudes für Garagen und Zentralheizung, auf der Flur-Nr. 120, Gemarkung Oberbergkirchen, Am Hang 1.
Zur Kenntnis genommen wurde die Anfrage auf Bebauung der beiden Doppelhausgrundstücke Parzellen-Nrn. 28 und 29 mit einem Einzelhaus. Für die entsprechende Befreiung vom Bebauungsplan wurde das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht gestellt.

Wasserversorgung in der Gemeinde Oberbergkirchen; Ergebnis der Anliegerbefragung und Anschluss weiterer Ortsteile an die Wasserversorgungsanlage
Aufgrund des Auslaufens der Richtlinien für Zuwendungen zum Bau neuer Wasserleitungen wurden die Anlieger der Ortsteile Haid, Walding, Kremsrott, Geiselharting, Loipfing, Asenham, Pfaffing, Ritzing, Riedlham, Erlham, Gerling, Muttersham, Manholding, Irlham, Rott angeschrieben und um eine Antwort gebeten.
Nach Auskunft von Bürgermeister Hausperger wurde in folgenden Gemeindeteilen ein Anschluss gewünscht:
-Asenham: 1 ja, andere Grundstückseigentümer keine Antwort oder nein
-Pfaffing: 1 ja, andere Grundstückseigentümer nein
-Geiselharting: 1 ja, Anschluss an Tiefbrunnen Geiselharting möglich
-Kremsrott: 1 ja, Anschluss an Tiefbrunnen Geiselharting möglich
-Walding: 1 ja, Anschluss an Tiefbrunnen Geiselharting möglich
-Loipfing: 2 ja, Anschluss an Tiefbrunnen Loipfing möglich
Die Kosten für den Anschluss an den privaten Brunnen in Loipfing und Geiselharting stehen allerdings noch nicht fest. Das Anwesen in Asenham, für das ein Anschluss an die gemeindliche Wasserversorgung gewünscht wird, ist an einen privaten Brunnen angeschlossen. Bürgermeister Hausperger sieht hier die Gemeinde nicht in der Pflicht, da die Versorgung mit Trinkwasser gesichert ist. Der Gemeinderat hielt per Beschluss fest am Wasserversorgungskonzept entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss vom 04.10.2012.
Wasserversorgung in der Gemeinde Oberbergkirchen;) Optimierung des Notverbundes zwischen den Wasserversorgungsanlagen Oberbergkirchen und Zangberg
Das Ingenieurbüro Coplan hat das Wasserleitungsnetz der Gemeinde Oberbergkirchen hydraulisch überrechnet und im Gutachten vom 15.08.2014 einen Lösungsvorschlag für die Optimierung des Notverbundes zwischen Oberbergkirchen und Zangberg aufgezeigt. Die Gemeinde Oberbergkirchen strebt die aufgezeigte Lösung an. Abweichend von dem Gutachten soll eine Querschnittreduzierung der

Hauptleitung nur auf einer Länge von ca. 1.000 Metern erfolgen. Des Weiteren soll ein Wasserzähler im Schacht bei Rottwinkl eingebaut werden. Das Ingenieurbüro Coplan wurde mit der Erstellung eines bepreisten Leistungsverzeichnisses beauftragt.

Anlegung der Flur-Nr. 1795, Gemarkung Oberbergkirchen bei Aubenham als Ausgleichsfläche

Zugestimmt wurde der Durchführung einer Ausgleichsmaßnahme auf der Flur-Nr. 1795, Gemarkung Oberbergkirchen. Die Arbeiten werden vom Gewässerunterhaltungszweckverband Rosenheim ausgeführt. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 6.700 Euro.

Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Irl-Vatersham-Unterthalham-Oberthalham

Die Gemeinde Oberbergkirchen hat bereits 2012 einen Zuwendungsantrag für den Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Irl-Vatersham-Unterthalham-Oberthalham gestellt. Nachdem der Zustand der Straße sich nicht wesentlich verschlechtert hatte, wurde aus finanziellen Gründen die Maßnahme bisher nicht ausgeführt. Der Gemeinderat sprach sich dafür aus, den Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Irl-Vatersham-Unterthalham-Oberthalham im Jahr 2016 auszuführen.

Straßenbestandsverzeichnis; Einziehung des Feld- und Waldweges von Utzing nach Bindlhub

Der Gemeinderat beschloss nun den Feld- und Waldweg von Utzing nach Bindlhub, siehe auch den Lageplan einzuziehen. Die Absicht der Einziehung wurde bekanntgemacht, Einwände gegen die geplante Einziehung wurden nicht vorgebracht.

Denkmalschutz; Eintragung des ehem. Gasthauses in Irlham 7 in die Denkmalliste

Das ehemalige Gasthaus in Irlham 7 ist lt. einem Schreiben des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege in die Denkmalliste eingetragen worden. In dem Schreiben wurde der Gemeinde die Möglichkeit gegeben, fachlich begründete Hinweise anzuführen, die sich auf die Denkmaleigenschaft beziehen. Nach Ansicht des Gemeinderates handelt es sich bei dem Gebäude Irlham 7 nicht um ein Gebäude, das als Denkmal anzusehen ist. Deshalb soll vorgeschlagen werden, dieses Gebäude aus der Denkmalliste herauszunehmen.

Durchführung von vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen im Baugebiet "Am Hang"

Im Vorabzug der Naturschutzfachlichen Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung wurde ausgeführt, dass die im Gutachten genannten CEF-Maßnahmen (vorgezogene Maßnahmen) für die Zauneidechse im Herbst des Vorjahres durchzuführen sind, damit sie bis zum Eingriff eine ausreichende Wirksamkeit entfalten können. Das bedeutet, dass die beschriebenen Maßnahmen in den nächsten Wochen ausgeführt werden müssen, wenn die Gemeinde beabsichtigt, noch 2015 die Erschließung des Baugebietes durchzuführen.

Herr Scholz wurde damit beauftragt, die Maßnahme näher zu konkretisieren. Er empfiehlt die Durchführung der Maßnahme auf Flur-Nr. 122, Gemarkung Oberbergkirchen und hat hierzu einen Detailplan erarbeitet. Daneben wurde ein Angebot eingeholt von einem Gartenbaubetrieb, der bereits Erfahrungen mit derartigen Maßnahmen vorweisen kann. Das Angebot beläuft sich auf 8.791 Euro. Die Durchführung ist frühestens Mitte November möglich (also bereits sehr spät). Alternativ dazu wurde der Gewässerunterhaltungszweckverband Rosenheim kontaktiert, der sehr viel Erfahrungen im Verbau von Nagelfluh, usw. vorweisen kann. Sollte der Gewässerunterhaltungszweckverband Rosenheim kurzfristig in der Lage sein, die Maßnahme durchzuführen, dann bietet sich dessen Beauftragung an.

Gemeinderatsmitglied Haas hielt die Forderungen für eine „Frechheit“. Auch Gemeinderatsmitglied Kreck hatte Bedenken. Er befürchtete einen hohen Baugrundpreis. Frau Kirschner brachte noch den Vorschlag ins Gespräch, die Ausführung in Eigenleistung zu organisieren mit Beteiligung junger Oberbergkirchner. Der Bürgermeister meinte, dass Kosteneinsparungen möglich sind, wenn das Vorhaben von der Gemeinde selbst organisiert wird.

Festgehalten wurde, dass die Gemeinde Oberbergkirchen eine vorgezogene Ausgleichsmaßnahme (CEF-Maßnahme) für Zauneidechsen durchführt. Grundlage ist der Planentwurf des Umweltplanungsbüros Alexander Scholz. Bürgermeister Hausperger wurde ermächtigt für die schnellstmögliche Umsetzung der vorzeitigen Maßnahme die notwendigen Aufträge zu erteilen.

Wilde Ablagerungen in der Tertiärwelt

Leider ist die Tertiärwelt seit einiger Zeit wieder Ziel von wilden Ablagerungen.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass weder Rasenschnitt noch sonstige Überreste dort abgelegt werden dürfen.

Dadurch wird mutwillig und vorsätzlich unsere Umwelt verunreinigt!

80. Geburtstag von Georg Meindl

Gesund, aufgeschlossen und mit seiner freundlichen Art machte Georg Meindl aus Rott 80 Lebensjahre voll.

Zu den Gratulanten zählten auch die beiden Bürgermeister Michael Hausperger und Anton Weichselgartner, die im Namen der Gemeinde die besten Glückwünsche überbrachten und ein Geschenk dem Jubilar überreichten. Ebenso reihten sich Rese Breiteneicher und Bernhard Obermeier vom Pfarrgemeinderat sowie Max Eberl und Anton Werner von den Eichenlaubschützen Seifriedswörth unter die Gratulanten. (Bericht und Foto: Franz Maier)

Martinsfeier im HAUS DER KINDER „St. Martin"
in Oberbergkirchen

am Freitag, den 14.11.2014

Auch heuer lädt das HAUS DER KINDER „St. Martin" wieder die ganze Bevölkerung zum Martinsfest ein.
Alle Teilnehmer treffen sich um 17.00 Uhr vor dem HAUS DER KINDER.

Gemeinsam wollen wir dann mit unseren bunten Laternen singend zum Martinsfeuer am Pfarrhof ziehen.

Für das leibliche Wohl sorgen der Elternbeirat sowie der Kindergartenförderverein.
Der Erlös wird ausschließlich für den Kauf von Spielmaterial für den Kindergarten und die Krippe verwendet.

Auf viele leuchtende Laternen freuen sich alle, die zum Gelingen dieses Festes beitragen.

Elternbeirat, FÖV – Verein und das Personal vom Haus der Kinder

Manuela Brenninger ist „Qualifizierte Krippenpädagogin"

In einer 280 Unterrichts- und Arbeitsstunden umfassenden Fortbildung hat sich Frau Manuela Brenninger zur „Qualifizierten Krippenpädagogin" weitergebildet.
Die zertifizierte Weiterbildung zur Krippenpädagogin vermittelt alle Grundlagenmodule, die für die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren bedeutsam sind.
Frau Brenninger erhielt ein theoretisches, pädagogisches und handlungspraktisches Wissen sowie einen Gesamtüberblick über die Arbeit mit den Kindern unter drei Jahren.
Anfang Oktober überreichte im feierlichen Rahmen Frau Dr. Dorothea Emmerl Frau Brenninger ihr Zertifikat.

Die Leiterin vom Haus der Kinder St. Martin, Frau Helfrich, die ebenfalls anwesend war, gratulierte Frau Brenninger herzlich und freute sich mit ihr über den erfolgreichen Abschluss der Fortbildung.
Die Gemeinde Oberbergkirchen gratuliert der neuen qualifizierten Krippenpädagogin ebenfalls herzlich zur bestandenen Fortbildung und freut sich über so gut ausgebildetes Personal.
(Bericht und Foto: Haus der Kinder Oberbergkirchen)

Neuer Elternbeirat im Haus der Kinder „St. Martin“

Neben der Bekanntgabe des neuen Elternbeirats für das Kindergartenjahr 2014/15, der schon einige Tage zuvor in Form einer Briefwahl gewählt wurde, stand auch der erste Elternabend im Haus der Kinder auf dem Programm. In den Stammgruppen wurde von den einzelnen Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen die pädagogische Arbeit vorgestellt.
In einem kurzen Rückblick berichtete Nicole Ansorg über viele Aktivitäten im vergangenen Kindergartenjahr.
Im neuen Elternbeirat dürfen wir Nicole Ansorg, Martina Brandlhuber, Manuela Barschdorf, Frau Martina Schuster und Louise Pernath begrüßen.

Die Kindergartenleitung, Frau Dagmar Helfrich, beglückwünschte die neuen Elternbeiräte und wünschte allen ein schönes, ideenreiches Kindergartenjahr zum Wohl der Kinder und eine gute Zusammenarbeit mit dem Kindergartenpersonal.

(Bericht und Foto: Haus der Kinder St. Martin)

YAK-Schreinerei eröffnet

Am 4.10.14 strömten bei herrlichem Herbstwetter zahlreiche neugierige Gäste nach Blöcking, um die Eröffnung der YAK-Schreinerei zu feiern. In der neuen Werkstatt werden von Janni Schnizlein und seinem Team Vollholzmöbel, die mit durch alle Lebenslagen gehen, entworfen und nach ökologischen Kriterien gebaut. Darüber hinaus bietet der Betrieb Fußbodensanierung, Fenster und Türen für den besonderen Geschmack, Büromöbel in Vollholz und ökologischen Ladenausbau an.

Die Gäste wurden mit einem vielfältigen Buffet bewirtet. Höhepunkt des Abends war die atemberaubende Vorführung von drei Akrobatinnen, die an 7 Meter langen Seilen, begleitet von Musik, sehr ästhetische Kunststücke darboten. Im Ausstellungsraum konnten die Gäste einige Stücke bewundern, die durch ihr elegantes Design und ihre besonderen Oberflächen bestachen.
Website: www.yak-schreinerei.net
Viel Erfolg dem Team!
(Bericht und Foto: Xaver Ermann)

Viele Besucher beim Feuerwehrkirta

Traumhaft schöne Herbsttage und das Festhalten an Tradition und Brauchtum waren wohl Anlass, dass so viele Besucher zum Feuerwehrkirta nach Irl kamen. In bewährter Art und Weise präsentierten sich Gerätehaus und Festplatz mit seinen zahlreichen ehrenamtlichen Helfern den Gästen. In der Küche der Feuerwehr wurden schon seit den Morgenstunden die Salate vorbereitet, gekocht, gegrillt und gebraten, um die verschiedenen Kirchweih-Spezialitäten herzustellen. Schon um 10 Uhr beim Gedenkgottesdienst war die stilvoll dekorierte Feuerwehrhalle voll besetzt. Wie Pfarrvikar Josef Fegg in seiner Ansprache sagte, ist es ungewöhnlich an Kirchweih eine Messe im Feuerwehrhaus zu feiern: „Kirche und Feuerwehr gehören zusammen und sind eng ver-

bunden. Wenn es brennt ruft man die Feuerwehr, wenn es in der Kirche brennt, wird zu Gott gerufen."
Mit dem Mittagessen ging das Kirchweihfest richtig los mit feinen gegrillten und herzhaften Kirtaschmankerl, als Renner erwies sich der Ochsenbraten und einer breiten Getränkeauswahl wurden die Festbesucher verwöhnt.

Kaum war aber der Mittagstisch vorbei, setzte der „Run" auf die Kaffee- und Kuchenbar ein. Die vielen Kuchen, Torten und Küchlein, von den Feuerwehrfrauen gebacken und gestiftet, fanden großen Absatz. Für die Kinder standen verschiedene Spielmöglichkeiten zur Verfügung, sie konnten sich in der großen Hüpfburg austoben. Großen Zuspruch fand am Abend auch das Rehragout mit Hauberling. Viele Besucher kamen auch am Montag zur Nachkirchweih am Festplatz. Den Abschluss der gelungenen Festtage bildete am Abend ein zünftiges Kesselfleischessen. Trotz der vielen Arbeiten der fleißigen Mitglieder der Feuerwehr, die sich hilfreich einbrachten, herrschte große Freude über die hohe Besucherzahl. Alles in allem war es ein gelungener Feuerwehrkirta und so herrschte bei allen Beteiligten sichtlich Zufriedenheit.
(Bericht und Foto: Franz Maier)

Gemeinde
Schönberg
http://www.schönberg.de

Martinsfest

Dienstag, 11.11. um 18 Uhr,
Pfarrkirche Schönberg

Wir laden alle ganz herzlich zum Martinsfest ein. Nach dem Laternenumzug versammeln wir uns um das Martinsfeuer im Garten der Kita und singen gemeinsam Laternenlieder! Bei Glühwein und Kinderpunsch, gespendet vom Förderverein und einem von den Eltern hergerichteten Buffet klingt der Abend aus.

Kindertagesstätte St. Michael

Vereine erhalten einen Zuschuss

Auszug aus der Gemeinderatssitzung
vom 08.10.2014

Bauantrag
Den Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, auf der Flur-Nr. 11/4, Gemarkung Schönberg, Hofmark-Straße 4, nahm der Gemeinderat zur Kenntnis. Der Antrag wurde im Genehmigungsfreistellungsverfahren vorgelegt, Abweichungen vom Bebauungsplan wurden nicht festgestellt.

Entwurf der Entwicklungssatzung Hofmark
Hierzu erläuterte Bürgermeister Lantenhammer den Entwurf der Entwicklungssatzung. Ohne Gegenstimme sprach sich der Gemeinderat für den Entwurf der Satzung aus.

Erlass einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Ellwichtern
Die Gemeinde Schönberg beabsichtigt die Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Ellwichtern.

Erlass einer Satzung zur Aufhebung der „Satzung zu Bürgerbegehren und Bürgerentscheid"
Die Gemeinde Schönberg hat 1998 eine Satzung zu Bürgerbegehren und Bürgerentscheid erlassen. Allerdings ist die Satzung veraltet und sollte an die aktuellen Rechtsvorschriften angepasst werden. Nachdem die Satzung seit 1998 keine praktische Bedeutung hatte, stimmte der Gemeinderat für die Aufhebung der Satzung und wird erst bei entsprechendem Bedarf eine neue Satzung zu erlassen.

Errichtung von Eigenverbrauchs-Photovoltaikanlagen im Rathaus Schönberg, in der Kita St. Michael, in der Schule und der Kläranlage Eschlbach;
Nachtragsangebot für Solardisplays: Der Gemeinderat sprach sich für die Anschaffung von Solardisplays für die Anlagen in der Kindertagesstätte St. Michael und in der Schule aus. Der Auftrag ging an Elektro Binsteiner aus Oberbergkirchen zum Preis

von 2.619 Euro. Bei der BAFA ist ein Förderantrag zu stellen.
Fernüberwachung: Ferner wurde der Verlegung von Netzwerkkabeln von den Wechselrichtern der Photovoltaikanlagen in der Kita Schönberg, der Schule Schönberg und im Rathaus Schönberg bis zum Internetrouter zugestimmt, sofern dies mit vergleichsweise geringem Aufwand möglich ist.
Zusatzauftrag für die Erneuerung des Zählerschrankes in der Schule: Des Weiteren wurde beschlossen, den Zählerschrank der Schule zu erneuern und in den Installationsraum zu verlegen. Der Auftrag wurde an Elektro Binsteiner aus Oberbergkirchen erteilt. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.
Jahreszuschuss für die Schönberger Ortsvereine für die Erfüllung satzungsgemäßer Aufgaben
Einstimmig sprach sich auch der Gemeinderat dafür aus, den 11 Schönberger Ortsvereinen für die Erfüllung satzungsgemäßer Aufgaben einen Zuschuss in Höhe von 500 Euro je Verein zu gewähren.

Sanierungsmaßnahmen am Flutgraben der Rott
Nachdem der Flutgraben der Rott bereits stark eingetieft ist, stimmte das Gremium der Durchführung von Sanierungsmaßnahmen am Flutgraben der Rott zwischen Groislmühl und Ellwichtern zu. Im Bereich der Brücken sollen Wasserbausteine als Schutz gegen Auskolkung eingebaut werden. Zudem sollen Sohlrampen aus Bachkiesel eingebaut und die Ufer abgeflacht werden.
Der Auftrag wurde an den Gewässerunterhaltungszweckverband Rosenheim erteilt, dessen Maßnahmenempfehlung umfasst einen geschätzten Kostenaufwand von 16.000 Euro. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand. Der Kostenrahmen wurde jedoch begrenzt auf einen Betrag von 13.000 Euro.

Löschweiher
Gemeinderatsmitglied Johann Bichlmaier erläuterte, dass in Oberweinbach und Unterweinbach die Löschwasserteiche ausgetrocknet sind. Daraufhin schlägt Bürgermeister Lantenhammer eine Bestandsaufnahme vor, welche Löschweiher eingetragen sind.

Rüstig und fit am 85. Geburtstag

Bei bester Gesundheit an Körper und Geist konnte Marianne Loipfinger aus Hofering ihren 85. Geburtstag feiern. Ihre Familie mit den Kindern, Enkeln und den 2 Urenkeln, gratulierte als Erste.

Mit Blumen und einem Erinnerungsgeschenk wünschten die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Reinhard Deinböck der Jubilarin alles Gute für einen langen und gesunden Lebensabend. Für die Pfarrei Schönberg gratulierte Gemeindereferentin Elisabeth Naurath und für die Frauengemeinschaft wünschten Rosmarie Heindlmaier und Rosmarie Mayerhofer alles erdenklich Gute.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

85. Geburtstag von Elisabeth Lazarus

Im Kreise ihrer großen Familie mit den 4 Kindern, Schwiegerkindern, den 8 Enkeln und 5 Urenkeln feierte die Austragsbäuerin Elisabeth Lazarus in großer Zufriedenheit ihren 85. Geburtstag. Die Jubilarin ist dankbar für ihre gute Gesundheit, die ihr bis heute ein eigenständiges Leben ermöglicht. Die Glückwünsche der Gemeinde Schönberg, verbunden mit den besten Wünschen für viele weitere gesunde Lebensjahre, überbrachten Bürgermeister Alfred Lantenhammer und 3. Bürgermeister Hans Bichlmaier.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Gesunde Ernährung in der Kita anschaulich dargestellt

Im Rahmen des Projektes "Kostenfreie Angebote zur Ernährung und Bewegung für Eltern mit Kindern von drei bis sechs Jahren" veranstaltete das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten eine Früh-

stückswoche in der Kindertagesstätte. Hierbei waren alle Eltern eingeladen sich Anregungen für ein gesundes Frühstück bzw. Pausenbrot zu holen. Es wurde u. a. die Ernährungspyramide erklärt und anhand eines Buffets der Zuckergehalt von verschiedenen Lebensmitteln bildlich dargestellt!

Anschließend füllten sich die Krippen-und Kindergartenkinder voller Freude ihre Pausenbox mit dem vom AELF gespendeten Obst und Gemüse und den belegten Broten. (Bericht und Foto: KiTa St. Michael)

Ein Leben für die Kirchenmusik

Ein ganz besonderes, nicht alltägliches Jubiläum konnte Franz Weyerer am Michaelitag, den 29. September 2014 feiern. Seit 60 Jahren auf den Tag genau ist Franz Weyerer Organist und Chorleiter in der Pfarrei Schönberg. Bei dem Festgottesdienst zum Kirchenpatrozinium St. Michael kam unter seiner Leitung die Missa brevis in B-Dur von Josef Haydn zur Aufführung. Im Anschluss an den festlichen Gottesdienst, zelebriert von Pfarrvikar Josef Fegg zusammen mit Pfarradministrator Franz Eisenmann, verlas der Dekan die Anerkennungsurkunde des Ordinariats, verbunden mit den herzlichsten Glückwünschen zu diesem seltenen Jubiläum. Sein Dank galt dem Jubilar auch für die steten Aushilfen in Neumarkt St. Veit, wenn es bei Gottesdiensten oder bei Beerdigungen an der Kirchenmusik mangelt, genauso wie in der Pfarrei Lohkirchen. Nach dem Gottesdienst lud die Pfarrei zu einem Stehempfang in das Pfarrheim. Die Gemeindereferentin Elisabeth Naurath überbrachte im Namen der Pfarrei Schönberg und des gesamten Pfarrverbandes die besten Glückwünsche zum 60-jährigen Dienstjubiläum als Organist und Chorleiter. Ein Bildnis der Heiligen Cäcilia, der Schutzheiligen der Kirchenmusiker soll den Jubilar in Zukunft an diesen besonderen Tag erinnern. Glücklich und dankbar zeigte sich Franz Weyerer über die Gnade, bis zum heutigen Tag bei guter Gesundheit seinen Dienst regelmäßig und in vollem Umfang, nachkommen zu können. Sein besonderer Dank galt den Chormitgliedern für den steten Probenfleiß und die Bereitschaft immer wieder Neues zu erlernen. Michael Moosner sprach dem Chorleiter im Namen aller Sängerinnen und Sänger die herzlichsten Glückwünsche aus, eine musikalische Überraschung für den Chorleiter durfte nicht fehlten. Respekt und Anerkennung, aber auch eine tiefe Liebe zu ihrem Vater zollte Tochter Michaela in ihrer Laudatio.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Der "Alte" Elternbeirats-vorsitzende ist auch der "Neue"

Der Elternabend in der Kindertagesstätte St. Michael begann mit einem Kennenlernen in den jeweiligen Gruppen. In der anschließenden Versammlung erhielten die Eltern wichtige Informationen zu der Einrichtung und den einzelnen Projekten im Jahreslauf. In den Arbeitsgemeinschaften "Musical" und "Kochen" erfahren die Kinder die Gemeinschaft mit Schulkindern und Lehrern, sowie Kompetenz für das alltägliche Leben.

Der Bericht des Elternbeiratsvorsitzenden Anton Denk wies zahlreiche Aktivitäten wie Martinsfest, Kinderfasching, Frühlingsfrühstück oder Maifest auf. Sein Dank galt allen für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Bürgermeister Alfred Lantenhammer schloss sich dem Dank an und berichtete im Anschluss über die Umbaumaßnahmen für den Kindergarten in der Schule.

Die Wahl des Elternbeirates für das Kindergartenjahr 2014/15 brachte folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender Anton Denk, Maria Peteratzinger und Andrea Schnablinger übernehmen die Ämter der 2. Vorsitzenden und der Schriftführerin; weiter gehören Daniela Lanzinger, Susanne Bichlmaier, Gabi Rauscheder, Inge Denk und Melanie Maier dem Elternbeirat an.

Mit dem Dank an alle für die Bereitschaft zur guten Mit- und Zusammenarbeit zum Wohle aller Kinder in der Einrichtung schloss die Versammlung.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Prüfungen des Kirta bestanden

Pfarrvikar Josef Fegg schlug sich hervorragend

Der schöne Brauch, sich nach dem Gottesdienst am Kirchweihmontag für die Verstorbenen der Pfarrei Schönberg im Pfarrheim zum geselligen Pfarrkirta zu treffen, wurde auch in diesem Jahr vorgesetzt. Die Akkordeonisten Rupert Maier, Reinhard Weindl und Michael Moosner spielten zünftig auf, so wie es sich für einen richtigen Kirtamontag gehört. Die Ministranten prüften in ihrer sehr gelungenen Einlage die bereits erworbenen Kenntnisse des Pfarrvikars Josef Fegg über seinen neuen Wirkungskreis, die Pfarrei Schönberg, auf Herz und Nieren. Sehr zur Freude aller Besucher schlug sich der Pfarrvikar mit seinem bereits erworbenen Wissen nicht schlecht. Eine große Pizza winkte als Preis.

Gedichte und Lesungen der PGR-Mitglieder rundeten das Programm ab und auch die gesellige Unterhaltung kam nicht zu kurz.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Minibrot am Erntedankfest

Mit einem festlichen Gottesdienst, den auch die Kindergartenkinder mit ihren Erzieherinnen mitgestalteten, feierte die Pfarrei Schönberg Erntedank. Von den Landfrauen und dem Gartenbauverein war die Pfarrkirche mit Erntegaben prachtvoll geschmückt worden.

Eine gute Ernte, wie in diesem Jahr, sichert das Überleben von Mensch und Vieh in der kommenden Zeit. Pfarrvikar Josef Fegg ermahnte auch über den Tellerrand zu sehen und an die vielen hungernden Menschen in aller Welt zu denken. Höhepunkt des Gottesdienstes bot die Gabenprozession der Schönberger Bauern und Bäuerinnen, die sich auch in den Fürbitten in die Gottesdienstgestaltung einbrachten.
Die Aktion "Minibrot" der Landjugend im Anschluss an den Erntedankgottesdienst bot den Kirchenbesuchern die Möglichkeit zu einer Spende für hungerleidende Menschen in der Welt.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Volle Gaststube beim Wirtshaussingen

Wegen des großen Erfolges des Wirtshaussingens mit dem KSK-Chor im vergangenen Jahr gab es eine Neuauflage der Veranstaltung. Bis auf den letzten Platz war die Gaststube des Gasthauses Esterl besetzt mit Sängerinnen und Sängern, die gemeinsam einen gemütlichen Abend mit gemeinsamen Singen und Musizieren verbringen wollten. Der Chorleiter Thomas Meyer hatte dazu ein vielseitiges Programm mit Gesellschafts-, Kameradschafts- und Marschliedern zusammengestellt, welche die vielen Mitsänger an die Schul- und Jugendzeit erinnerten. Liedblöcke mit dem KSK- Chor, musikalisch begleitet von Michael Moosner und Reinhard Weindl auf dem Akkordeon, durften nicht fehlen.
Für rund zwei Stunden konnten so allerlei Sorgen des Alltags vergessen und in froher Runde so manche Erinnerung aufgefrischt werden. Alle Sängerinnen und Sänger wünschten sich für das kommende Jahr eine erneute Auflage des Wirtshaussingens mit dem KSK-Chor. (Bericht: Anneliese Angermeier)

Gemeinde
Zangberg
http://www.zangberg.de

Einladung zum St. Martinsfest der Kindertagesstätte Herz Jesu Zangberg

Die Kindertagesstätte lädt herzlich zum diesjährigen St. Martinsfest ein.
am: Freitag dem 07. November 2014
um: 17.00 Uhr in der Klosterkirche
Im Anschluss an die Andacht wandern wir gemeinsam mit unseren Laternen in den Klostergarten, wo wir uns um das Martinsfeuer versammeln, um Lieder zu singen und um bei Glühwein und Punsch den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Schwester Walburga Biermeier 85 Jahre

Ihren 85. Geburtstag feierte bei körperlicher Gesundheit und in geistiger Frische Schwester Walburga Biermeier im Kloster St. Josef. Schon mit 20 Jahren trat Sr. Walburga in den Konvent ein und ist jetzt die älteste Schwester im Kreise ihrer Mitschwestern.

Für die Gemeinde überbrachten Bürgermeisterin Irmgard Wagner und 2. Bürgermeister Siegfried Mailhammer Glück- und Segenswünsche. Zum Gratulieren fanden sich Resi Buchner für die Kirchenverwaltung und Waltraud Obermaier für die Katholische Frauengemeinschaft ein.
(Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Schwester Regina 80 Jahre alt

Im Kloster St. Josef der Schwestern von der Heimsuchung Mariä beging Schwester Regina (auf unserem Foto sitzend) in Gesundheit und geistiger Frische ihren 80. Geburtstag.

Schwester Regina stammt aus der Pfarrei Zeilarn bei Marktl, einer Gegend, die vor Jahrzehnten ein guter Nährboden für klösterliche Berufungen war. Zum Gratulieren kamen neben Bürgermeisterin Irmgard Wagner und ihrem Stellvertreter Siegfried Mailhammer Vertreterinnen der kirchlichen Gruppierungen der Kuratie.
(Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Altbürgermeister Märkl ist Schützen-Ehrenmitglied

In der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Edelweiß-Bayerntreu wurde Altbürgermeister Franz Märkl (im Foto links) zum Ehrenmitglied des Schützenvereins ernannt. Wie Schützenmeister Hermann Eggert bei der Übergabe der in Zinn gravierten Urkunde sagte, ist Märkl das erste Ehrenmitglied in der Vereinsgeschichte. Er habe den Verein immer unterstützt, vor allem zu der Zeit, in der es im Wirtshaus mit dem Schießen nicht mehr weiter gegangen sei. Gemeinsam sei als Lösung im Dachgeschoß des Feuerwehrhauses eine neue Heimat für die Schützen geschaffen worden.

(Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Gemeinde erzeugt Ökostrom

Vor einigen Wochen wurde auf dem Dach des Schulhauses in Zangberg eine kleine Photovoltaik–Anlage installiert. Sie dient dem Eigenverbrauch der Grundschule und der Kindertagesstätte mit Kita und Kindergarten. Die Module wurden auf das südliche Ende des Daches gesetzt (unser Foto). In diesem Abschnitt befinden sich darunter keine Klassenzimmer. Damit will die Gemeinde etwaige Bedenken von Eltern zerstreuen.

Die 80 Quadratmeter Module, die eine Strommenge von 10 kWp erzeugen, wurden je zur Hälfte auf der Ost- und Westseite des Daches installiert, um auch schon am Vormittag während des Betriebes von Schule und Kindertagesstätte Eigenstrom zu erzeugen. In den Ferien und an den Wochenenden wird der Strom ins Netz eingespeist. Die Amortisationsdauer der PV-Anlage beträgt laut Auskunft von Ing. Manfred Hajek etwa 10,5 Jahre. Die Anlage ist betriebsbereit, wie Alois Binsteiner von der ausführenden Firma erklärte.
(Bericht und Foto: Günther Thalhammer)

Elternbeiratswahlen in der Kindertagesstätte Herz Jesu Zangberg

In der Kindertagesstätte Herz Jesu Zangberg fand kürzlich die Elternbeiratswahl statt. Zu diesem Anlass kamen auch die Kinder mit und begannen den Abend mit einer gesanglichen Einlage. Im Anschluss daran wurde der Elternbeirat mit großer Beteiligung gewählt. Abgerundet wurde der Abend mit einem gemütlichen Beisammensein am Kartoffelfeuer im Garten.
Das Team der Kindertagesstätte freut sich sehr darüber, dass sich in diesem Jahr so viele Eltern dazu bereiterklärt haben, im Elternbeirat mitzuwirken.
Der Elternbeirat der Kindertagesstätte Herz Jesu 2014/2015:

Vordere Reihe v. li. n. re. Edith Elger - Kassier, Monika Hollnburger -Beisitzer, Bianca Szikora – Beisitzer

Hintere Reihe v. li. n. re.: Sandra Forsthofer-Reißl – Beisitzer, Diana Müller-Renner – Schriftführerin, Margit Blida – 2. Vorsitzende, Christine Braun – 1. Vorsitzende, Gisela Rupp – Beisitzer

(Bericht und Foto: Kita Herz Jesu)

Großer Besuch auf dem Bauernhof

Mitte Oktober besuchten die Kinder der Hasengrube der Kindertagesstätte Zangberg im Rahmen ihrer Projektarbeit den Bauernhof der Familie Bruckmeier in Zangberg. Nach einem fast einstündigen Fußmarsch war es endlich soweit – die Ankunft auf dem Bauernhof. Dort gab es für die Kinder allerlei zu sehen. Von den Kühen, Kälbchen, Hasen über die Katzen bis hin zur Gerätehalle mit den großen Landmaschinen – alles konnten sich die Kinder an diesem Tag nach einer ausgiebigen Brotzeit mit frischer Milch genauestens anschauen. Und sie gingen auch

nicht mit leeren Händen nach Hause, sie konnten einen Tretbulldog – gestiftet von der Firma Gruber aus Ampfing – mit in den Kindergarten nehmen, worüber sie sich sehr freuten.

Vielen Dank an Familie Bruckmeier für diesen schönen Tag.
(Bericht und Foto: Kita Herz Jesu)

Vom Anger kommen die Hufeisenortsmeister

Neun Mannschaften, darunter auch der Schützenverein mit Bürgermeisterin Irmgard Wagner, traten heuer wieder auf dem Zangberger Dorfplatz zur Hufeisenortsmeisterschaft an. Bei strahlendem Sonnenschein blieb es bis zum Schluss spannend und vier Mannschaften waren punktgleich mit 12:4 Punkten an der Spitze. Mit der besseren Eisennote gewann schließlich die Mannschaft vom Anger mit 2,847 Eisen vor Weilkirchen (2,714), der Skiabteilung (2,262) und der KSK (1,971). Erstmals angetreten war eine reine Damenmannschaft, die sich allerdings mit dem letzten Platz begnügen musste. Die weiteren Platzierungen: 5. SpVgg Senioren (8:8, 1,175); 6. Feuerwehr (8:8, 0,901); 7. Pferdefreunde (4:12, 0,621); 8. Schützenverein (2:14, 0,261); 9. Die wilden Hühner (2:14, 0,178). Bis in die Abendstunden genoss man den schönen Tag bei einer gemeinsamen Brotzeit im Feuerwehrhaus-Salettl.

Unser Bild zeigt die Siegermannschaft mit Jochen Rost, Michael Rost, Herbert Loibnegger und Gerhard Pusch. (Bericht und Foto: Hermann Huber)

Anzeigenmarkt

Haller-Wein
Wein- & Spirituosen-Fachgroßhandel
Oberbergkirchener
Weinfest
im Pfarrhof
Sa. 08.11.14
Beginn: 19 Uhr
Live Musik mit
GERRY
im Trio
Der Mann mit den 1000 Gesichtern
Bekannt von der Hopfen u. Malz Musi
BARBETRIEB
WEIßBIERBAR
Veranstalter: SV Oberbergkirchen | Abteilung Fussball
www.fussball.oberbergkirchen.de

24h
RUFBEREITSCHAFT
08639. 9 86 36 05
AMBULANTER
Pflegedienst
ANGERER & BIELICH
Individuelle Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause
Grund- und Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Verhinderungspflege auch Stundenweise
Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz
Kostenlose Beratung zu allen Fragen der Pflegeversicherung
Ihre Ansprechpartner: Fr. Angerer / Hr. Bielich
Wir sind für Sie da jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16 – 19 Uhr sowie nach Vereinbarung!
Werkstrasse 1 . 84494 Neumarkt-St. Veit
Tel.: 08639. 9 86 36 05 . Fax: 08639. 9 86 36 07
info@pflegedienst-nsv.de . www.pflegedienst-nsv.de

manya licht arbeit
Spirituelle Produkte & Seminare
Energetische Produkte zur Steigerung des Wohlbefindens
Heilsteine & Heilstein-Schmuck
Wasserenergetisierung
Raum- & Aurasprays
Energie- und Krafttierbilder
Räuchermischungen & Räucherfedern
Gerne teste ich die passenden Produkte für Sie oder den Beschenkten aus
Vorträge, Meditationen, Seminare
finden regelmäßig in meinen Praxisräumen in Zangberg statt.
Ausbildung zum Energetischen Heiler
6 Module, 121 Unterrichtseinheiten
Alle Termine/Infos unter www.spirituelle-produkte.de
Manya Lichtarbeit -Spirituelle Produkte & Seminare
Barbara Graml, Am Bergfeld 17, 84539 Zangberg
T: 08636 69 60 63; E: info@manya-lichtarbeit.de
www.spirituelle-produkte.de

SOMITAS®
Häusliche Kranken- und Altenpflege
Pflege wie sie sein sollte seit 1997
08741/9259970
Ihr freundlicher Pflegedienst in Vilsbiburg, Geisenhausen, Neumarkt St. Veit, Velden, Waldkraiburg, Unterreit und Umgebung

VILSTAL-PFLEGE

Ambulante Kranken- und Altenpflege,
Herrnbergstraße 36, 84428 Ranoldsberg

→Partner aller Kassen
→24 Std. Rufbereitschaft
→Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
→Hilfe bei Krankheits-/Pflegefällen
→Überleitungspflege vom Krankenhaus oder Reha
→Assistance – Leistungen für Versicherungen
→Zusätzliche Betreuungsleistungen bei Demenzkranken
→Beratung bei der Versorgung mit Hilfsmitteln
→Angehörigenschulung
→Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung

Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich unter:
Tel. (08086)511, Fax (08086)94500,
E-Mail: mario-kaertner@t-online.de,
Internet: www.vilstal-Pflege.de

Maß- und Änderungsschneiderei

Herrenmaßschneiderin
Kerstin Kempe
Mozartstr. 17
84539 Zangberg

Telefonnummer: 08636-699725
Handynummer : 015223890167

- Änderungen und Reparaturen jeglicher Art, z.B. Hosen kürzen, Reißverschlüsse austauschen etc.
- Jeans-Kürzung mit Original-Saum
- Maßgefertige Kleidung für Damen und Herren
- einfache Gardinen und Vorhänge
- Entwurf und Fertigung von Faschingskostümen
- Komplettieren von Uniformen
- Ältere Kleidungsstücke modernisieren

Lassen Sie sich von meiner Arbeit überzeugen.

Baggerbetrieb Klaus Greimel

Oberrott 13
84494 Lohkirchen
Telefon: 08637 98 98 07
Handy: 0176 24 04 14 42
E-Mail: greimelk@aol.com

Greimel

- **Minibagger**
- **Minilader**
- **Mobilbagger**
- **Kernbohrungen**
- **Fugenschneiden**
- **Hausmeisterservice**

Hilfe im Trauerfall durch:

- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen ● Feuerbestattungen
- Särge ● Ausstattungen ● Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen K. LIEGL
Tel. 0 86 31/76 03

R&Z Meisterbetrieb **Werkzeuge**

R&Z Werkzeuge
Palmberg 25
84539 Zangberg
Tel: 08636 7897
Fax: 08636 9867244
info@rz-werkzeuge.de
www.rz-werkzeuge.de

-Werkzeugschleiferei
-Werkzeughandel
-Maschinenhandel

Wir schärfen für Sie!

- HM- Kreissägeblätter
- CV- Kreissägeblätter
- Bohrer zur Metallbearbeitung (Gewindebohrer, Spiralbohrer, Stufenbohrer)
- Bohrer zur Holzbearbeitung (Forstnerbohrer, Holzspiralbohrer, Schlangenbohrer, Scheibenschneider, Lochsägen, etc.)
- Kegelsenker, Flachsenker, etc.
- Hobelmesser, Hackermesser, Maschinenmesser (HSS, HM)
- Bandsägen (HSS, HM)
- Sägeketten, Fräsketten (HSS, HM)
- Fräser für Holzbearbeitung (Oberfräser, Schaftfräser, etc.)
- Profilmesser und Abweiser
- Scheibenfräser, Prismenfräser, T-Nutenfräser, Stichel (HSS, HM)
- Reibahlen (HSS, HM)
- Garten- und Haushaltsgeräte
- Sonderwerkzeuge auf Anfrage

ZIMMEREI GREIMEL
HOLZBAU - BEDACHUNGEN – BALKONE – KRAN
84573 Schönberg, Winkelmühl 1
Tel.: 08639/1881, Fax: 08639/708306

Ortmeier Josef
Heizung
Sanitär
Spenglerei
Hinkerding 4,
84494 Lohkirchen
Tel. 08637/833 Fax: 985666

Martinsfeier
der Kindertagesstätte Lohkirchen
am Freitag, 14. November 2014

Auch heuer wieder lädt der Lohkirchner Kindergarten die gesamte Bevölkerung zum Martinsfest ein.

Alle, die daran teilnehmen wollen,
treffen sich um 18 Uhr in der Kirche.
Nach der von den Kindern mitgestalteten Feier, geht es singend mit den Laternen zum Martinsfeuer am Dorfplatz. Mit warmen Getränken und leckeren Kleinigkeiten lassen wir das Fest am wärmenden Feuer ausklingen.

Auf viele leuchtende Laternen freuen sich die Kinder und alle, die zum Gelingen dieses Festes beitragen.

Wir setzen Ihre Wünsche unter Strom

Schindler elektro

- Elektroinstallation
- Antennenanlagen
- Zentralstaubsauger
- Telefonanlagen
- Blockheizkraftwerk
- Elektrogeräte
- Beleuchtung
- Küchen
- Wärmepumpen
- Photovoltaikanlagen
- EiB - Technik

Besuchen Sie uns in unseren neuen Räumen und überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit!

Thomas Schindler
Oberanger 8 • 84539 Zangberg
Tel. 0 86 36 - 69 52 37 • Fax 0 86 36 - 69 52 38
www.schindler-elektro.de • info@schindler-elektro.de

Am Sonntag, den 16. November 2014, Volkstrauertag,

findet nach dem Gottesdienst eine Gedenkfeier am Kriegerdenkmal statt. Anschließend wird eine Sammlung für Kriegsgräber abgehalten.

Nachmittags ab 14 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der KSK im Schützenheim statt. Jahresbericht, Kassenbericht und Programmvorschau sind angesagt. Alle Mitglieder sind dazu eingeladen.

Gez. Kriegl Franz

Martinsfest

Dienstag, 11.11. um 18 Uhr, Pfarrkirche Schönberg

Wir laden alle ganz herzlich zum Martinsfest ein. Nach dem Laternenumzug versammeln wir uns um das Martinsfeuer im Garten der Kita und singen gemeinsam Laternenlieder! Bei Glühwein und Kinderpunsch, gespendet vom Förderverein und einem von den Eltern hergerichteten Buffet klingt der Abend aus.

Kindertagesstätte St. Michael

Nasch- und Tee- Stübchen

Nasch- & Tee-Stübchen

Uta's Wunderland
Genuß für alle Sinne
Inh.: Uta Hartung

Wir liefern Ihre Bestellung im Anzeigenbereich ab 10 Euro frei Haus!!!

Wir führen: Köstlichkeiten aus Schokolade der Firma Dengel aus Rott, alles rund um den Tee einschl. Geschirr, ausgewählte Spirituosen, auf Wunsch kostenlos verpackt.
Also.... ein Besuch lohnt sich !

Stadtplatz 82 • 84453 Mühldorf • Tel: 0 86 31-37 97 27
geöffnet: Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr • Sa: 8.30 - 16.00 Uhr

Kultur- und Sporthalle Eschlbach

8. Altbayerischer Advents- und Handwerkermarkt in 84573 Schönberg

(Lkrs. Mühldorf)

Sa., 22. Nov. 14, 13 - 19 Uhr
So., 23. Nov. 14, 10 - 17 Uhr

Es erwarten Sie:
viele Geschenkideen, Schmankerl und musikalische Einlagen, sowie Vorführungen alter Handwerkskunst

Für unsere kleinen Besucher:
das Christkind nimmt den Wunschzettel entgegen, Kinderbackstube und Bastelstube

Eintritt frei!

Der Gartenbauverein Schönberg, sowie die beteiligten Vereine und Aussteller freuen sich auf Ihren zahlreichen Besuch!

Der Herbst ist da!
Die Herbststürme nahen!!!

Ist Ihr Dach in Ordnung, alle Ziegel an ihrem Platz?

Oft weigert sich die Versicherung zu zahlen, wenn das Dach nicht regelmäßig durch einen Fachmann inspiziert wurde.

Deshalb gilt: Spätestens alle 3 Jahre sollte ein Dach vor dem Herbst kontrolliert werden, damit keine losen Ziegel zu gefährlichen Flugobjekten werden können.

Spenglerei
Eigene Herstellung von Wetterfahnen, Hexen, Rosen usw. aus Kupfer
Jürgen Peschl
Habersam 3
84494 Lohkirchen
Tel. 08637.98 6742
Fax 08637.98 6743
Mobil 0171-2052197

Wir bieten an:
Kontrollgang am Dach inkl. Anfahrt und Protokoll im Umkreis von 20 km für
25,00 € + Mwst.

Martinsfeier im HAUS DER KINDER „St. Martin"
in Oberbergkirchen

am Freitag, den 14.11.2014

Auch heuer lädt das HAUS DER KINDER „St. Martin" wieder die ganze Bevölkerung zum Martinsfest ein.
Alle Teilnehmer treffen sich um 17.00 Uhr vor dem HAUS DER KINDER.

Gemeinsam wollen wir dann mit unseren bunten Laternen singend zum Martinsfeuer am Pfarrhof ziehen.

Für das leibliche Wohl sorgen der Elternbeirat sowie der Kindergartenförderverein.
Der Erlös wird ausschließlich für den Kauf von Spielmaterial für den Kindergarten und die Krippe verwendet.

Auf viele leuchtende Laternen freuen sich alle, die zum Gelingen dieses Festes beitragen.

Elternbeirat, FÖV – Verein und das Personal vom Haus der Kinder

MÜHLDORF AM INN wo sonst?

Energiesprechtage im Rathaus Neumarkt St. Veit

jeden 4. Mittwoch im Monat

Sie haben Fragen zu...
- Wärmedämmung an Gebäuden
- Heizsystemen
- erneuerbaren Energien
- Fördermittel
- ect.

Wir bieten Ihnen...
eine kostenlose Energieberatung in Einzelgesprächen durch neutrale BAFA Zertifizierte E-Berater

So funktioniert's...
Termine jeden 4. Mittwoch im Monat nach telefonischer Voranmeldung im Landratsamt Mühldorf a. Inn

Information und Anmeldung:
Landratsamt Mühldorf a. Inn
Telefon: 08631-699418
klimaschutz.lra-mue.de

Unterstützt von:

Spielwarenbasar
Kindergarten Lohkirchen

Abgegeben werden können gut erhaltene und vollständige Spielsachen aller Art und für jedes Alter. (Ausgenommen Stoff- und Plüschtiere!)

Samstag, 22.11.2014
von 13:00 bis 15:00 Uhr
im Pfarrsaal Lohkirchen

Anmeldungen und Informationen bei:

Höllbauer Tina	08637 986179
Held Maria	08637 989975
Suche Gerda	08637 986930

Abgabe der Spielsachen: Sa. 22.11.14, 08:30 - 10:30 Uhr
Abholung der Spielsachen: Sa. 22.11.14, 17:30 - 18:30 Uhr

Anmeldegebühr beträgt 1 €.
Wir behalten 15 % des Verkaufserlöses für den Kindergarten und die Kinderkrippe Lohkirchen ein.

Auf eine rege Beteiligung freuen wir uns und laden zu Kaffee und Kuchen ein!

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„Dezember 2014"

Was ist los im November?

Lohkirchen

11.11. Di. Offener LOKI-Treff in Habersam, 20 Uhr
12.11. Mi. Jagdessen der Frauen, Gasthaus Spirkl, Hinkerding, 19.30 Uhr
13.11. Do. Seniorennachmittag, Gasthaus Eder, Habersam
14.11. Fr. Martinsfeier, Kindergarten Lohkirchen, 18 Uhr, s. Anzeige unter Lohkirchen
16.11. So. Volkstrauertag, 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Weißwurstessen im Gasth. Spirkl, Hinkerding mit der KSK Zangberg
16.11. So. Fischpartie, Gasthaus Eder, Habersam
19.11. Mi. Kinderbibeltag, Pfarrheim
21.11. Fr. Königsschießen Eichenlaubschützen
22.11. Sa. Spielwarenbasar, Kita Lohkirchen, im Pfarr-saal, 13 – 15 Uhr, s. Anzeige unter Lohkirchen
28.11. Fr. Königsschießen Eichenlaubschützen

Schönberg

05.11. Mi. Jahreshauptversammlung der Landfrauen, 19.30 Uhr, Gasthaus Esterl
07.11. Fr. Monatsversammlung der Imker, 20 Uhr, Pauliwirt
08.11. Sa. Wissenstest der Jugendfeuerwehr
11.11. Di. St.-Martinszug in Schönberg, Treffpunkt 17.45 Uhr, Pfarrkirche Schönberg, s. Anzeige unter Schönberg
12.11. Mi. Singabend des KSK-Chors, 19.30 Uhr, Gasthaus Esterl
16.11. So. Volkstrauertag
17.-18.11. Adventskranzbinden ab 8 Uhr in Eschlbach
22.-23.11. Advents- und Handwerkermarkt, Halle Eschlbach, s. Anzeige
29.11. Sa. Christbaumversteigerung des SV 86 Schönberg, 20 Uhr, Gasthaus Esterl

Was ist los im November?

Oberbergkirchen

06.11. Do. Stammtisch der Frauenrunde, Kreuzerwirt Mettenheim, 19.30 Uhr ,
06.11. Do. FF Irl, Stammtisch, Feuerwehrhaus
07.11. Fr. Film über 100-jähr. Gründungsfest des Schützenvereins von 1990, Schützenheim, 19.30 Uhr, gesamte Bevölkerung ist eingeladen
08.11. Sa. Weinfest des SVO, Pfarrhof, 19 Uhr, s. Anzeige
11.11. Di. Ewige Anbetung
12.11. Mi. Seniorensegnung der Pfarrei im Pfarrheim
14.11. Fr. Martinsfest, Haus der Kinder, 17 Uhr, s. Anzeige unter Obk.
16.11. So. Volkstrauertag mit Gedenkfeier am Kriegerdenkmal, ab 14 Uhr Jahreshauptversammlung der KSK im Schützenheim
19.11. Mi. Kinderbibeltag im Pfarrheim
29.11. Sa. Adventskranzmarkt der Landfrauen und des Obst- und Gartenbauvereins, 14 Uhr, Pfarrheim
30.11. So. Christbaumfeier am Dorfplatz in Irl, 19 Uhr
30.11. So. Altenehrung der Pfarrei, 13 Uhr, Pfarrheim

Alle Gemeinden

09.11. So. Martini-Hoagarten in Gantenham, 13.30 Uhr
27.11. Do. Funkübung der Feuerwehren nach Koordinaten in Zangberg, 20 Uhr

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„Dezember 2014“

Herausgeber: Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen

Verantwortlich i. S. d. P.:
Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen
Frau Salzberger, Frau Hölzlhammer, Herr Obermaier
Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637/9884-0

Die mit Namen gekennzeichneten Berichte geben die Meinung des Verfassers wieder und nicht die Meinung des Herausgebers.

E-Mail: mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de

Internet: http://www.oberbergkirchen.de

Zangberg

01.11. Sa. Totengedenken Palmberg, Pfarrkuratie Zangberg, St. Peter und Paul, Palmberg, 13.30 Uhr
01.11. Sa. Totengedenken Weilkirchen, Pfarrkuratie Zangberg, St. Georg, Weilkirchen, 14.30 Uhr
04.11. Di. Dorfmeisterschaft (bis 22h), Schützenverein, Schützenheim, 18 Uhr
05.11. Mi. Beginn Skigymnastik Kinder bis zur 2. Klasse, Skiabteilung, Mehrzweckhalle, 17 Uhr
05.11. Mi. Dorfmeisterschaft (bis 22h), Schützenverein, Schützenheim, 18 Uhr
05.11. Mi. Beginn Skigymnastik Kinder ab der 3. Klasse, Skiabteilung, Mehrzweckhalle, 18 Uhr
06.11. Do. Dorfmeisterschaft (bis 22h), Schützenverein, Schützenheim, 18 Uhr
07.11. Fr. Martinsumzug, Kindertagesstätte Zangberg, Klostervorplatz, 17 Uhr
07.11. Fr. Dorfmeisterschaft (bis 22h), Schützenverein, Schützenheim, 18 Uhr
08.11. Sa. Nachschießen zur Dorfmeisterschaft (bis 16h), Schützenverein, Schützenheim, 13 Uhr
08.11. Sa. Siegerehrung Dorfmeisterschaft, Schützenverein, Gemeindesaal, 19 Uhr
15.11. Sa. Gottesdienst zum Volkstrauertag, KSK, Klosterkirche, 19.30 Uhr
15.11. Sa. Jahreshauptversammlung, KSK, Gasthaus Wagner-Wirt, 20.30 Uhr
16.11. So. Kindergottesdienst, KiGo-Team, Hauskapelle Kloster, 10.30 Uhr
20.11. Do. Terminbesprechung, Abrechnung Dorfweiherfest, Gemeinde Zangberg, Gemeindesaal, 19.30 Uhr
29.11. Sa. Andacht, Adventsmarkt (m. KFD, KLJB), Kinderförderverein, Klostervorplatz, 17 Uhr
29.11. Sa. Christbaumversteigerung, SpVgg Zangberg, Gemeindesaal, 20 Uhr

Neue E-Mail-Adresse für das Mitteilungsblatt

Wir möchten Sie bitten, künftig für das Mitteilungsblatt die E-Mail-Adresse mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de zu verwenden.